



Kurz und handlich: alles, was Ihre Spülmaschine braucht...

Vor dem ersten Gebrauch dennoch Aufstell- und Gebrauchsanleitung lesen!

1

**Enthärtungsanlage einstellen \***

Härtewert beim Wasserwerk erfragen und eintragen ...

Wasser-Härtewert °dH	Härtebereich	mmol/l	Einstellwert
0-6	weich	0-1,1	H:00
7-8	weich	1,2-1,4	H:01
9-10	mittel	1,5-1,8	H:02
11-12	mittel	1,9-2,1	H:03
13-16	mittel	2,2-2,9	H:04
17-21	hart	3,0-3,7	H:05
22-30	hart	3,8-5,4	H:06
31-50	hart	5,5-8,9	H:07

\* nur vor dem ersten Spülen oder bei veränderter Wasserhärte

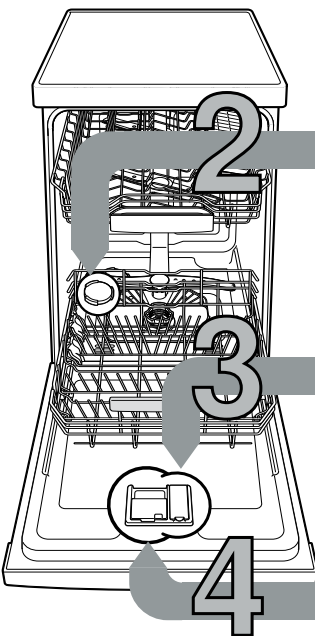
Schnell erledigt ...

**und so einstellen**

- EIN-/AUS-Schalter einschalten.
- Taste **setup 3 sec.**: 3 Sekunden drücken.

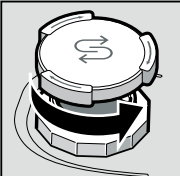
Das Display zeigt **Hxx** und **Set**

- Taste **Start** so oft drücken, bis der passende Wasserhärtegrad eingestellt ist.
- Um die Einstellungen zu speichern, Taste **setup 3 sec.**: 3 Sekunden drücken.

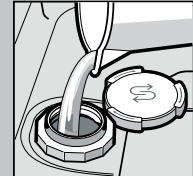


**Spezialsalz einfüllen**

Löst Kalk (nicht nötig bei Einstellwert 0!) ...

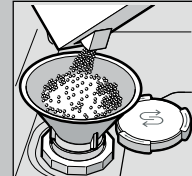


Deckel aufdrehen.

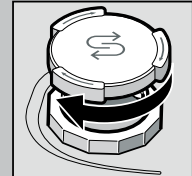


Nur vor dem ersten Spülen den Salzbehälter mit Wasser füllen.

**Für optimale Spülergebnisse**



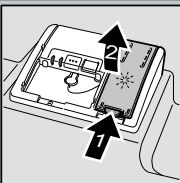
Spezialsalz einfüllen (nie Reiniger einfüllen!).



Deckel schließen. Umgehend spülen.

**Klarspüler einfüllen**

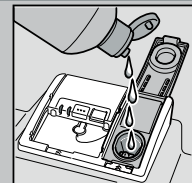
Macht blitzblank ...



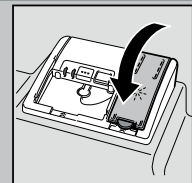
Markierung 1 drücken, Deckel 2 anheben.



**Für optimale Trocknungsergebnisse**



Klarspüler einfüllen.



Deckel schließen. KLICK!

**Reiniger einfüllen**

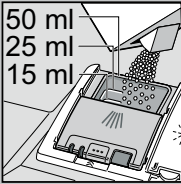
Viel Schmutz, viel Reiniger ...



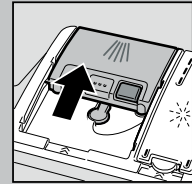
Eventuell Deckel öffnen (Taste drücken).



Achtung, Kombiprodukte nicht für alle Programme geeignet, Herstellerhinweise beachten.



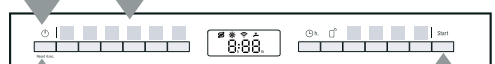
Reiniger nur in trockene Reinigerkammer einfüllen.



Deckel zuschieben, drücken. PLOPP!

**5 Gerät einschalten**

**6 Programm wählen**



Programm starten Los geht's...

**8 Gerät ausschalten** Alles klar...

Schnell, sparsam oder intensiv ...

**Programmübersicht**

In dieser Übersicht ist die max. mögliche Programmanzahl dargestellt. Die entsprechenden Programme Ihres Gerätes entnehmen Sie bitte Ihrer Bedienblende. Die Programmzeiten sind Labormesswerte nach europäischer Norm EN 60436. Die Verbrauchswerte sind abhängig von der Programmwahl und den Zusatzfunktionen. Bei abgeschalteter Klarspülerzugabe oder Klarspülermangel verändert sich die Laufzeit.

\* halbe Normbelastung

\*\* Programm, das für die Nacht geeignet ist: verlängerte Laufzeit, dafür sehr leise.

	Intensiv 70°	Auto 45° / 65°	Eco 50°	Leise ** 50°	Speed 65°	Speed 60°	Speed 45°	Glas 40°	Favourite	Maschinenpflege
Dauer in Std. : Min.	1:55-2:05	1:35-2:40	3:40	4:00	1:00	1:29	0:29*	1:35-1:38	0:15	2:10-2:15
Stromverbrauch in kWh	1,090-1,200	0,650-1,100	0,629	0,800	1,050	0,920	0,700	0,600-0,700	0,050	1,130-1,345
Wasserverbrauch in Liter	10,5-13	7-14,5	8,5	9,6	10	10,6	9,4	10,5-13,1	4	14-15,2

Die Beschreibung möglicher Zusatzfunktionen finden Sie in Ihrer Gebrauchsanleitung.



**Wartung und Pflege**

Für perfekte Spülergebnisse ...

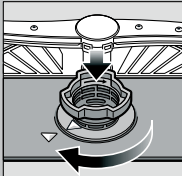
**Abwasserpumpe reinigen**

**Siebe**  
...kontrollieren,  
eventuell  
reinigen

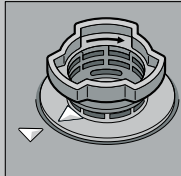
Siebzylinder drehen,  
Siebssystem  
entnehmen ...



unter  
fließendem  
Wasser  
abspülen ...



einsetzen ...



Siebssystem  
zuschrauben  
**MARKIERUNG  
BEACHTEN!**

- Netzstecker ziehen
- Siebe entfernen und Wasser ausschöpfen
- Abdeckung aushebeln (A)
- Bereich des Flügelrades auf Fremdkörper prüfen
- Abdeckung hörbar einrasten (B)
- Siebe einsetzen



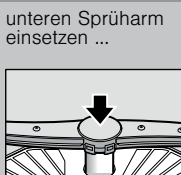
unteren Sprüharm nach  
oben ziehen ...



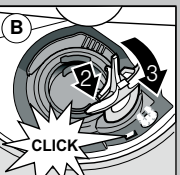
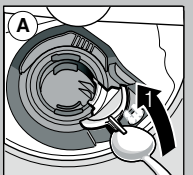
oberen Sprüharm  
abschrauben ...



unter fließendem  
Wasser (eventuell  
mit Zahnstocher)  
Sprühdüsen  
säubern ...



unteren Sprüharm  
einsetzen ...



**Kleine Fehler selbst beheben ...**

... denn Selbsthilfe lohnt sich!

Weitere Hinweise finden Sie in der Gebrauchsanleitung

Störung	Mögliche Ursachen	Abhilfe
Anzeige E32 / -00 und  leuchtet	Zulaufarmatur verklemmt oder verkalkt    Wasserzulauf nicht angeschlossen	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Zulaufarmatur öffnen.</li> <li>▶ 1. Wasseranschluß abschrauben.</li> <li>▶ 2. Sieb im Wasseranschluß säubern.</li> <li>▶ 3. Durchflußmenge muß bei geöffnetem Wasserzulauf min. 10 l/min betragen. Bei geringerem Durchfluß Zulaufarmatur austauschen lassen.</li> <li>▶ Zulaufschlauch knickfrei verlegen.</li> <li>▶ Wasserzulauf anschliessen. (Trinkwasseranschluss in der Gebrauchsanleitung).</li> </ul>
Anzeige E92 / -04	Siebe verschmutzt oder verstopft	▶ Siebe reinigen (siehe oben).
Anzeige E61 / -03 und  leuchtet	Abwasserschlauch ist verstopft oder geknickt Abdeckung Abwasserpumpe nicht montiert	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Abwasserschlauch knickfrei verlegen.</li> <li>▶ Abdeckung montieren (siehe oben).</li> </ul>
Anzeige E61 / -02 und  leuchtet	Abwasserpumpe blockiert	▶ Abwasserpumpe reinigen (siehe oben).
Sonstige Fehleranzeige Exx / -xx leuchtet	Gerät technisch defekt	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Werkkundendienst rufen (Fehleranzeige nennen).</li> <li>▶ Gerät ausstecken.</li> </ul>
Restwasser im Gerät	Programm noch nicht beendet	▶ Gerät schließen und einschalten bzw. Programm abbrechen (siehe Programm abbrechen).
Rost auf dem Besteck	Besteck nicht rostbeständig Harte Messerklingen sind anfälliger Fremdrost	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Spülmaschinenbeständiges Besteck verwenden.</li> <li>▶ Niemals rostende Teile im Gerät spülen.</li> </ul>

Störung	Mögliche Ursachen	Abhilfe
Geschirr ist nicht sauber  Sand oder grießartige Rückstände auf dem Geschirr 	<ul style="list-style-type: none"> <li>Geschirr liegt aneinander bzw. übereinander</li> <li>Zu wenig Reiniger</li> <li>Ungeeignetes Programm gewählt</li> <li>Sprühdüsen verstopft</li> <li>Siebe verschmutzt, sitzen nicht fest</li> <li>Sprüharme blockiert</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Geschirrtteile vereinzeln, Anlagestellen vermeiden.</li> <li>▶ Herstellerangaben (Reiniger) beachten.</li> <li>▶ Stärkeres Programm wählen.</li> <li>▶ Sprüharme reinigen (siehe oben).</li> <li>▶ Siebe reinigen (siehe oben).</li> <li>▶ Geschirr so einräumen, dass Sprüharme frei drehen können.</li> </ul>
Flecken und Schlieren	Klarspülerdosierung zu hoch / zu niedrig dosiert	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Bei Schlieren: Dosierung reduzieren.</li> <li>▶ Bei Wasser oder Kalkflecken: Dosierung erhöhen.</li> </ul>
Geschirr ist nicht trocken	Klarspüler  Verwendeter kombinierter Reiniger hat schlechte Trocknungsleistung. Geräteeinstellung	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Dosierung erhöhen. Produkt wechseln.</li> <li>▶ Klarspüler verwenden.</li> <li>▶ Intensivtrocknung aktivieren (je nach Modell)</li> </ul>
Milchige Beläge auf dem Geschirr (entfernbar)	Wasserenthärtung falsch eingestellt; Speziessalz fehlt	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Enthärtungsanlage richtig einstellen.</li> <li>▶ Speziessalz nachfüllen.</li> </ul>
Milchige Beläge, Gläser eingetrübt / blind (nicht entfernbar)	Gläser nicht spülmaschinenfest.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Spülmaschinenbeständige Gläser verwenden.</li> <li>▶ Glasschonenden Reiniger verwenden.</li> </ul>
Kunststoff / Geschirrtteile verfärbt	Zu wenig Reiniger  Verfärbungen durch Lebensmittelfarbstoffe (Tomatensauce)	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Herstellerangaben (Reiniger) beachten.</li> <li>▶ Verfärbungen sind unbedenklich; Verblassen bei weiteren Spülgängen.</li> </ul>

**Programm abbrechen ...**

Während des Programms -Taste ca. 4 Sek. (Reset) drücken.



Alle Anzeigen leuchten, danach erscheint im Display "0:01"  
Nach Programmende erscheint "0:00"

**Richtig einräumen ...**

Spülmaschinenfestes Geschirr (ohne Rückstände von Asche, Wachs, Schmierfett, Farbe, Klebe-Etiketten; große Reste von Marmelade, Milchprodukten und Speisen grob entfernen) einordnen gemäß Gebrauchsanleitung und prüfen, ob sich die Sprüharme frei drehen können